


Lehr- und Forschungstexte
Psychologie

herausgegeben von D. Albert, M. Oswald,
K. Pawlik und K.-H. Stepp

Hans Strasburger

Indirektes Sehen

Formerkennung im zentralen und
peripheren Gesichtsfeld

 Hogrefe • Verlag für Psychologie
Göttingen • Bern • Toronto • Seattle

Hans Strasburger

Indirektes Sehen

Formerkennung im zentralen
und peripheren Gesichtsfeld

Reihe: Lehr- und Forschungstexte
Psychologie, Band 13
2003. 296 Seiten, € 39,95 / sFr. 67,-
ISBN 3-8017-1664-3

Das indirekte und periphere Sehen - das Sehen gerade dort, wo wir nicht hinschauen - ist einer unserer wichtigsten Teilsinne. Diese Art des Sehens ist uns merkwürdig unbewusst. Sein Verlust wird leicht spürbar, wenn wir durch eine einfache Pappröhre blicken. Wie lässt sich diese andere Art des Sehens genauer verstehen? In diesem Band werden Experimente zur elementaren Formwahrnehmung beschrieben, Hirnfunktionen der indirekten Wahrnehmung diskutiert und der Wahrnehmungsprozess mathematisch beschrieben. Erstmals wird die Rolle mangelnder sensorischer Aufmerksamkeit und des "Crowding"-Phänomens nachgewiesen. Neben der Darstellung aktueller Forschung bietet das Buch einen wissenschaftsgeschichtlichen Rückblick auf die letzten 200 Jahre der Wahrnehmungsforschung auf diesem Gebiet.



Ex. **Indirektes Sehen**

zum Preis von € 39,95 / sFr. 67,-

ISBN 3-8017-1664-3

Lieferung erfolgt auf Rechnung

Absender:

Name

Straße

PLZ/Ort

Datum/Ort

Unterschrift

Zu beziehen über:



**Hogrefe & Huber
Verlagsgruppe**

Robert-Bosch-Breite 25
37079 Göttingen

Tel. (0551) 506 88-30, Fax (0551) 506 88-24
E-Mail: distribution@hogrefe.de • <http://www.hogrefe.de>

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. 100/02/2003